

adh | Max-Planck-Str. 2 | 64807 Dieburg

Ansprechpartner Volker Friederich Telefon +49 6071 2086-21 friederich@adh.de www.adh.de

### **Ausschreibung**

# Deutsche Hochschulmeisterschaft Boxen 2024

01. - 03. November 2024 in Kassel

Ausrichter: Allgemeiner Hochschulsport der Universität Kassel

Meldeschluss: Dienstag, 22.10.2024



Gesundheitspartner



Ausrichter der



WORLD UNIVERSITY GAMES SUMMER

Ausrichter



Gefördert durch:



Gefördert durch:



Gefördert durch:





Der Veranstalter behält sich vor, die Ausschreibung oder Teile davon, abzuändern oder Wettbewerbe oder die gesamte Veranstaltung aus zwingenden Gründen abzusagen.

Der Ausrichter behält sich ebenso vor, entsprechende Vorgaben der zuständigen lokalen Behörden umzusetzen, auch wenn sie Einfluss auf Wettkampf- oder Rahmenprogramm haben.

VERANSTALTER: Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband (adh)

AUSRICHTER: Allgemeiner Hochschulsport/ Universität Kassel

AUSTRAGUNGSORT: Aueparkhalle, Damaschkestraße 25, 34121 Kassel

TERMIN: 01.11. - 03.11.2024

#### **TEILNAHMEBERECHTIGUNG:**

§ 3 der Satzung des adh (Auszug)

(1) Mitglieder des adh können in Deutschland tätige staatliche und nach deutschem Recht staatlich anerkannte oder diesen gleichwertigen Hochschulen sein. "Die Prüfung der Gleichwertigkeit orientiert sich an den Kriterien der HRK."

§§ 7, 8 Wettkampfordnung (WO) des adh

#### § 7 (Auszug)

- (1) Teilnahmeberechtigt an den Wettbewerben des adh sind alle Mitglieder von Einrichtungen, die gemäß Art. 3 (1) der Satzung Mitglied im adh sind. Zweit-, Neben- und Gasthörerinnen sind nicht startberechtigt.
- (2) Ehemalige Hochschulmitglieder sind darüber hinaus bis höchstens zum Ende des auf einen berufsqualifizierenden Studienabschluss folgenden Kalenderjahres teilnahmeberechtigt.
- (3) Eine Teilnahmeberechtigung der Mitglieder von Einrichtungen im Sinne des Art. 3 (1) der adh Satzung, die nicht Mitglied im adh sind, ist grundsätzlich möglich. In jedem Fall ist eine deutlich erhöhte Verbandsabgabe festzulegen. Näheres regelt der Länderrat.

#### **§ 8** (Auszug)

- (1) Als Startausweis der studentischen Teilnehmerinnen/Teilnehmer gilt der Studierendenausweis oder eine im laufenden Semester durch das Immatrikulationsbüro der Hochschule ausgestellte Studienbescheinigung mit Angabe der Matrikel-Nummer, bei ehemaligen Studierenden das Examenszeugnis, in Verbindung mit einem Lichtbildausweis. Bei Teilnehmerinnen/Teilnehmern von Hochschulen gem. Art. 3 (1), Satz 3 der Satzung muss aus der Studienbescheinigung zweifelsfrei der Standort der besuchten Hochschuleinrichtung hervorgehen.
- (2) Als Startausweis gilt bei hauptberuflich tätigen Mitgliedern von Hochschulen eine im laufenden Semester ausgestellte Bestätigung des Personalbüros, aus der ihre hauptberufliche Tätigkeit an der Hochschule hervorgeht, in Verbindung mit einem Lichtbildausweis.
- (3) Der Startausweis ist bei allen Veranstaltungen vorzulegen und bei Rundenspielen vom örtlichen Ausrichter, ansonsten vom Schiedsgericht zu überprüfen; näheres regelt die Ausschreibung. Die nachträgliche Feststellung des Fehlens einer Startberechtigung führt zur sofortigen Disqualifikation des Teilnehmers/der Teilnehmerin bzw. der Mannschaft für die gesamte Veranstaltung.
- (4) Kann ein/e Teilnehmer/in seinen/ihren Startausweis nicht vorlegen, so kann die Startgenehmigung unter Vorbehalt erteilt werden, wenn der/die Teilnehmer/in
- a) eidesstattlich versichert, im Besitz eines gültigen Startausweises zu sein und seine/ihre Startberechtigung binnen acht Tagen (Datum des Poststempels) bei der Geschäftsstelle nachweist,
- b) ein Reuegeld in Höhe von 15,00 Euro an den Ausrichter zahlt,
- c) sich durch einen Lichtbildausweis ausgewiesen hat.
- (5) Die Ergebnisse sind inoffiziell, bis der Nachweis der Startberechtigung geführt ist.

ZUSÄTZLICHE VORAUSSETZUNGEN: Sowohl die Männer als auch die Frauen müssen einen gültigen Startausweis des DBV inklusive der jährlichen medizinischen Überprüfung (§18 der gültigen WB beachten!) und der jährlichen Lizenzierung vorlegen. Außerdem darf die Kämpferin/der Kämpfer keiner Sperre unterliegen und verpflichtet sich, den NADA-/WADA-Code einzuhalten.

Boxer, die auch Kickboxen und/oder andere dem Boxsport artverwandte Kampfsportarten betreiben oder betrieben haben, sind verpflichtet, diese sportlichen Aktivitäten nachzuweisen und anzuzeigen. Bei Nichtbeachtung verlieren sie das Startrecht.

#### SUCHTMITTELVERBOT:

- Der Konsum von Alkohol und anderer Suchtmittel in den Sportstätten ist während der gesamten Veranstaltung untersagt.
- Die Wettkampfteilnahme unter Einfluss von Alkohol und anderer Suchtmittel ist untersagt.
- Bei Verstößen erfolgt eine Sanktionierung durch das Schiedsgericht auf Grundlage des § 5 der Rechts- und Strafordnung (RSO) des adh.

#### **DOPINGKONTROLLEN:**

Die Nationale Anti Doping Agentur (NADA) führt im Auftrag des adh die Organisation und Durchführung des Ergebnismanagementverfahrens durch. Kommt die NADA im Auftrag des adh nach Durchführung des Ergebnismanagements zu dem Ergebnis, dass ein Verstoß gegen Anti-Doping-Bestimmungen einer Athletin oder eines Athleten nicht auszuschließen ist, leitet sie beim Deutschen Sportschiedsgericht der Deutschen Institution für Schiedsgerichtsbarkeit e.V. (DIS) ein Disziplinarverfahren ein und führt dieses in eigenem Namen durch.

Die Durchführung des Schiedsverfahrens richtet sich nach der Sportschiedsgerichtsordnung der DIS (DIS-SportSchO). Mit Einleitung des Disziplinarverfahrens informiert die NADA den jeweiligen Sportfachverband der betroffenen Athletin oder des Athleten und eröffnet diesem die Möglichkeit, fristgerecht als Partei dem Rechtsstreit vor dem Schiedsgericht beizutreten.

#### **MELDUNGEN:**

Über die jeweils zuständigen Hochschulsporteinrichtungen/Sportreferate unter <a href="https://events.adh.de/">https://events.adh.de/</a> (im passwortgeschützten adh-Meldesystem)

**Nichtmitgliedshochschulen** melden formlos per E-Mail an das Sportreferat des Allgemeinen Hochschulsport der Uni Kassel unter <a href="mailto:sportreferat@uni-kassel.de">sportreferat@uni-kassel.de</a> UND als Kopie an den adh (E-Mail: <a href="mailto:friederich@adh.de">friederich@adh.de</a>). Die Meldung muss durch die Hochschulleitung oder ein Organ der Studierendenschaft unterzeichnet sein.

Die/der Teilnehmende erklärt sich mit ihrer/seiner Meldung einverstanden, dass die im Zusammenhang mit der Deutschen Hochschulmeisterschaft Boxen gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews in Rundfunk und Fernsehen, Werbung, Büchern und sonstigen Medien ohne jeden Vergütungsanspruch veröffentlicht werden dürfen.

#### Mit der Meldung sind folgende Angaben verbindlich einzugeben:

- + Pro Teilnehmer: Name, Vorname, Geschlecht, Alter, Hochschule, DBV-Startausweis-Nummer, Gewichtsklasse, Angabe Kampfrekord im Boxen (Siege-Niederlagen-Unentschieden), Mobilnummer und E-Mail-Adresse.
  → Kampferfahrung/Kampfrekorde aus anderen Kontaktsportarten wie z. B. Kick-Thai-K1 oder MMA sind meldepflichtig.
- + **Pro Hochschule** ist außerdem Folgendes zu melden: Kontaktdaten Ansprechpartner (Name, Mobilnummer und E-Mail-Adresse)
- → Jeder Sportler startet generell in der gemeldeten Gewichtsklasse!
- → Eine Startgenehmigung des Landesverbandes ist nicht nötig.
- → Nach dem Meldetermin werden die Meldelisten veröffentlicht!

#### DATENSCHUTZ:

Die Teilnehmenden bestätigen mit der Anmeldung ausdrücklich die Richtigkeit aller von ihnen angegebenen Daten. Die Daten werden in dem für die Durchführung der Deutschen Hochschulmeisterschaft Boxen erforderlichen Umfang maschinell gespeichert. Zudem bestätigen die Teilnehmer mit ihrer Anmeldung, dass sie mit Foto- & Filmaufnahmen zum Zwecke der Veröffentlichung einverstanden sind.

MELDESCHLUSS: Dienstag, 22. Oktober 2024

NACHMELDUNGEN: Nachmeldungen sind nur in Absprache mit dem DC und dem Ausrich-

ter möglich! Und müssen durch die nachmeldende Hochschule bestätigt

werden!

**MELDEGELD:** 32,00 Euro pro Teilnehmer/in

Für bestätigte Nachmeldungen ist ein Meldegeld von 60,00 Euro fällig. **Nichtmitgliedshochschulen: 108,00 Euro pro** Teilnehmer/in.

Das Meldegeld wird per Lastschriftverfahren eingezogen. Mehr Infos gibt es

nach Eingang der Meldung.

**ABSAGEN:** Bei Absage nach Meldeschluss muss ein ärztliches Attest vorgelegt werden,

ansonsten ist das Meldegeld zu zahlen.

**STARTBERECHTIGUNG:** Die Startberechtigungen nach der WO (§§7,8) des adh müssen bis zum

01.11.2024 bis 18:00 Uhr vorgelegt werden.

REGLEMENT: Kampfzeit:

• A-Turnier: 3 x 3 Min. Männer und Frauen

• B-Turnier: 3 x 3 Min. Männer und Frauen

Im A- und B-Turnier greifen grundsätzlich die Wettkampfbestimmungen (WB) vom 17.10.2023. WB-Änderungen, die bis zum Meldetermin vom DBV veröffentlicht werden, sind zu berücksichtigen. Vor allem §17 gilt es zu beachten.

- + Geboxt wird mit DBV-Siegel versehenen 10 bzw. 12 Unzen-Handschuhen. Die Handschuhe werden vom Veranstalter gestellt, somit dürfen mitgebrachte Handschuhe nicht verwendet werden. Zur Vermeidung von Verletzungen ist der Schaft der Handschuhe mit Tape abzukleben oder mit einer Manschette abzudecken.
- + Nur die weiblichen Boxer müssen einen mit der gültigen Prüfmarke (DBV-Siegel) versehenen Kopfschutz tragen. Es sind eigene Kopfschützer mit gültiger Prüfmarke zu verwenden, wenige Ersatzkopfschützer sind aber vorhanden.
- + Geboxt wird in den unten angehängten Gewichtsklassen.

+ Ein Kampf kommt nur zustande, wenn in einer Gewichtsklasse mindestens zwei Teilnehmer gemeldet haben! Falls kein Kampf zustande kommt, wird der Teilnehmer rechtzeitig darüber informiert!

AUSTRAGUNGS-MODUS:

#### **Einteilung in A- und B-Turnier**

#### • A-Turnier (=Deutsche Hochschulmeisterschaft)

Männer: Athleten mit gültigem Startausweis ab 9 Kämpfen oder 7 Siegen

Frauen: Athletinnen mit gültigem Startausweis ab 5 Kämpfen oder 3 Siegen. → Startausweis des DBV erforderlich!

→ Sind in einer Gewichtsklasse mehr als acht Teilnehmer gemeldet, wird aus organisatorischen Gründen nach der Anzahl der Siege in ein A1- und A2-Turnier aufgeteilt!

#### B-Turnier

Männer: Athleten mit gültigem Startausweis mit bis zu 8 Kämpfen oder 6 Siegen

Frauen: Athletinnen mit gültigem Startausweis mit bis zu 4 Kämpfen oder 2 Siegen. → Startausweis des DBV erforderlich!

→ Sind in einer Gewichtsklasse mehr als vier Teilnehmer gemeldet, wird aus organisatorischen Gründen nach der Anzahl der Siege in

ein B1-, B2-, und B3-Turnier aufgeteilt!

**AUSLOSUNG:** Die Auslosung erfolgt am Anreisetag.

**TURNIERLEITUNG:** • Tobias Heyer (Organisation)

• Vertreter vom DBV (technische Leitung)

• Markus Regele, Disziplinchef Boxen im adh

**SCHIEDSGERICHT:** • Vertreter vom DBV

· Vertreterin/Vertreter des adh

• Markus Regele, Disziplinchef Boxen im adh

**Kampfgericht:** • wird vom DBV nominiert

ZEITPLAN: Freitag, 01.11.2024

15:00 bis 17:30 Anreise, Akkreditierung

18:00 Obleuteversammlung und Auslosung.

→ Die Teilnahme an der Obleuteversammlung ist für jede Hochschule bzw. einen Vertreter (z. B. Trainer)

verpflichtend. Offizielle Begrüßung

Samstag, 02.11.2024

07:00 bis 08:00 Offizielles Wiegen und ärztliche Untersuchung

07:30 bis 09:30 Zeit fürs Frühstück 09:45 Offizielle Begrüßung 10:00 Viertelfinale, 1. Runde

14:00 Viertelfinale, 2. Runde/Halbfinale

18:00 Halbfinale

Sonntag, 03.11.2024

07:00 bis 08:00 Offizielles Wiegen und ärztliche Untersuchung

07:30 bis 09:30 Zeit fürs Frühstück

09:45 Uhr Offizielle Begrüßung und Einmarsch

ab 10:00 Uhr Finale des B-Turniers und dann des A-Turniers

Änderungen im Ablaufplan sind möglich! Daher stets die Aushänge

und Durchsagen beachten!

TITEL: Deutsche Hochschulmeisterin und Deutscher Hochschulmeister Bo-

xen 2024 (nur Gewinner/-in des A-Turniers!)

AUSZEICHNUNGEN: Die drei Erstplatzierten des B-Turniers erhalten Urkunden. Die drei Erstplat-

zierten des A-Turniers erhalten Urkunden und die adh-Siegernadeln in

Gold, Silber und Bronze.

UNTERKUNFT/ VERPFLEGUNG: In nächster Nähe steht im Hotel La Strada ein Abrufkontingent für Übernachtungen im Zeitraum des Wettkampfes von Freitag bis Sonntag zur Verfügung. Mit dem Stichwort "Hochschulmeisterschaft" können bis spätestens 01.10.2024 die teilnehmenden Universitäten / Hochschulen selbst unter

nachfolgendem Link buchen:

Anmeldeformular mit dem Stichwort "Hochschulmeisterschaft":

(https://forms.wix.com/f/7171535105708524271)

Das Mittagessen wird an der Wettkampfstätte von einer Feldküche kostenpflichtig bereitgestellt.

Zum Abendessen wird eine Versorgung an der Wettkampfstätte kostenpflichtig möglich sein.

Party am Samstag im Foyer der Aueparkhalle!

Beginn: 20:00 Uhr

ANFAHRT: Mit dem PKW:

Von **Norden/Osten/Süden** kommend wechseln Sie von der A7 an der Ausfahrt 79 (Kreuz-Kassel-Mitte) auf die **A49** in Richtung Marburg/ Kassel-Zentrum. Verlassen Sie die A49 an der **Ausfahrt 5** (Kassel Auestadion) und folgen Sie dem Straßenverlauf ca. 1 km. Biegen Sie rechts in Richtung Eissporthalle in die Damaschkestraße ein. Parkmöglichkeiten sind vor Ort ausreichend vorhanden.

Von **Westen** kommend (**A44** in Richtung Kassel) verlassen Sie die Autobahn an der **Ausfahrt 69**(Kreuz Kassel). Von der A49 wechseln Sie an der **Ausfahrt 5 (Kassel-Auestadion)** auf die B3 Richtung Kassel-Zentrum und folgen Sie dem Straßenverlauf ca. 1 km. Biegen Sie rechts in Richtung Eissporthalle in die Damaschkestraße ein. Parkmöglichkeiten sind vor Ort ausreichend vorhanden.

#### Mit der Bahn:

Zugverbindungen erhalten Sie unter <a href="www.bahn.de">www.bahn.de</a>. Der Fernverkehrsbahnhof ist Kassel-Wilhelmshöhe. Über den <a href="Regionalverkehr">Regionalverkehr</a> (www.kvg.de) können Sie auch den Kassel-Hauptbahnhof erreichen. Reisen Sie über öffentliche Verkehrsmittel an, empfiehlt es sich jedoch in Kassel am Fernverkehrsbahnhof Kassel-Wilhelmshöhe auf die Straßenbahn umzusteigen. Sie sollten hierbei die Linien 1 (Richtung Holländische Straße) oder 3 (Richtung Iringshäuser Straße) bis zur Haltestelle "Rathaus"<a href="nutzen">"nutzen</a>, um im Anschluss in die Linien 5 (Richtung Baunatal) oder 6 (Richtung Brückenhof), sowie RT5 bis zur Haltestelle "Auestadion" zu fahren. Nach 5-minütigem Fußweg in Richtung der Eissporthalle Kassel erreichen Sie die Aueparkhalle mit zugehörigen Sportanlagen und Seminarräumen.

#### **AUSKUNFT:**

#### Für fachliche Fragen:

Markus Regele

Disziplinchef Boxen im adh Telefon: 0177-3501984 E-Mail: dc-boxen@adh.de

#### Für organisatorische Fragen:

Tobias Heyer oder das Sportreferat +49 (0) 561 / 804 - 5257 / - 5259

E-Mail: tobias.heyer@uni-kassel.de / sportreferat@uni-kassel.de

DBV:

Detlef Jentsch 0355-423667

d.jentsch@boxverband.de

#### **HAFTUNG:**

Die Teilnahme an der Deutschen Hochschulmeisterschaft Boxen erfolgt auf eigenes Risiko. Von Veranstalter und Ausrichter wird keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art übernommen. Dies gilt sowohl für Personen- als auch für Sachschäden, insbesondere auch für Folgen von Unfällen und für abhanden gekommene Gegenstände.

Mit der Anmeldung erklären alle Teilnehmenden verbindlich, dass gegen ihre Teilnahme keine gesundheitlichen Bedenken bestehen und sie einen ausreichenden Trainingszustand haben.

Diese Haftungsvereinbarung wird durch die Meldung anerkannt.

gez.: Markus Regele Disziplinchef Boxen im adh gez.: Tobias Heyer Hochschulsport Kassel

#### **ANHANG**

### Die 13 Gewichtsklassen für Männer und männliche Jugend (u19)

Halbfliegengewicht	45 bis 48 kg
Fliegengewicht	bis 51 kg
Bantamgewicht	bis 54 kg
Federgewicht	bis 57 kg
Leichtgewicht	bis 60 kg
Halbweltergewicht	bis 63,5 kg
Weltergewicht	bis 67 kg
Halbmittelgewicht	bis 71 kg
Mittelgewicht	bis 75 kg
Halbschwergewicht	bis 80 kg
Cruisergewicht	bis 86 kg
Schwergewicht	bis 92 kg
Superschwergewicht	über 92 kg

## Die 12 Gewichtsklassen für Frauen und weiblichen Jugend

Minimumgewicht	46 bis 48 kg
Halbfliegengewicht	bis 50 kg
Fliegengewicht	bis 52 kg
Bantamgewicht	bis 54 kg
Federgewicht	bis 57 kg
Leichtgewicht	bis 60 kg
Halbweltergewicht	bis 63 kg
Weltergewicht:	bis 66 kg
Halbmittelgewicht	bis 70 kg
Mittelgewicht	bis 75 kg
Halbschwergewicht	bis 81 kg
Schwergewicht	über 81 kg